

Vorteile, Vorteile, Vorteile

Lasten- und Transport-Fahrräder...

- ... sind im Vergleich zu Kleinkraftwagen deutlich günstiger in der Anschaffung sowie im Unterhalt.
- ... stellen (noch) ein Alleinstellungsmerkmal mit auffälligen Werbeflächen dar.
- ... nehmen nur einen geringen Parkraum in Anspruch (Kosten- und Platzvorteil).
- ... sind in Städten sehr zeiteffizient, da Staus und Zufahrtsbeschränkungen besser umfahren werden können.
- ... wirken durch mehr Bewegung am Arbeitsplatz gesundheitsfördernd.
- ... sind ein Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz.

Durch Lasten- und Transport-Fahrräder können bei Unternehmen viele, v.a. kürzere Autofahrten kostengünstig ersetzt werden. Bei einer vergleichenden Vollkostenrechnung zwischen Kleinkraftwagen und E-Lastenrad liegen die Kosten pro Kilometer beim Auto um das Vier- bis Fünffache höher.



Große Vielfalt für kleinere Lasten

Es wird zwischen zweirädrigen und dreirädrigen Lastenrädern unterschieden. Zweirädrige Modelle besitzen in der Regel vorne und hinten eine Ladefläche. Für den etwas sperrigeren Transport eignet sich vor allem ein dreirädriges Lastenrad, da entweder vorne oder hinten eine größere Ladefläche angebracht ist. Einige Modelle besitzen mittlerweile eine Überdachung, die vor Regen schützt.



Da es eine Vielzahl an Herstellern und Modellen gibt, lohnt für weitere Informationen ein Blick auf www.nutzrad.de.

Impressum

Stand Januar 2014

Herausgeberin: Universitätsstadt Tübingen

Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz

Bilder: Grohe, Universitätsstadt Tübingen, Radkutsche

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Lasten- und Transport-Fahrräder im Wirtschaftsverkehr



Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer,



Mobilität verträglicher für Mensch und Umwelt zu gestalten, ist eine spannende und komplexe Aufgabe. Betrachtet man den Verkehr im betrieblichen Zusammenhang, dann zeigt sich schnell, dass Mobilität auch ein relevanter Kostenfaktor darstellt. Je nach Wahl des Verkehrsmittels sind zudem

unterschiedliche Auswirkungen für Mensch und Umwelt zu erwarten.

Ein betriebliches Mobilitätsmanagement versucht unternehmensbezogene Verkehre zu optimieren sowie möglichst umwelt- und sozialverträglich abzuwickeln. Ein relevanter Teilbereich ist der Warentransport, sowohl innerbetrieblich, als auch zum Kunden.

Neben den klassischen Transportmitteln, wie Auto oder Kleintransporter, gibt es für einige Anwendungen durchaus eine wirtschaftlich interessante Alternative: das Lasten- und Transport-Fahrrad. Einiges spricht für deren Einsatz in Unternehmen, dieses Faltblatt informiert Sie darüber.

Tübingen macht blau. Machen Sie mit!

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Boris Palmer". The signature is fluid and cursive.

Boris Palmer
Oberbürgermeister

Kein Fuhrpark ohne Lasten- und Transport-Fahrrad!

Der Fuhrpark vieler Unternehmen ist derzeit noch nicht mit Fahrrädern ausgestattet. Erst recht nicht mit Rädern, die für den Transport von Lasten ausgelegt sind. Dabei sollte die Anschaffung eines Lasten- und Transportrads ernsthaft geprüft werden, vor allem dann, wenn häufig kleinere Mengen über eine kürzere Distanz transportiert werden. Dies gilt sowohl für das Betriebsgelände, als auch für Fahrten zum Kunden.

Lasten- und Transport-Fahrräder stellen im Regelfall eine Ergänzung in einem bestehenden Fuhrpark dar. Je nach Einsatzintensität kann ein solches Rad unter Umständen sogar ein Kraftfahrzeug ersetzen. Auf diese Weise können die Kosten des Fuhrparks nachhaltig gesenkt werden.



Altes Prinzip mit neuem Schwung

Das Prinzip ist seit langem bekannt und kommt seit vielen Jahrzehnten zum Einsatz: Mit Lastenrädern können mittels extra dafür vorgesehenen Abstellflächen Gegenstände sicher und komfortabel transportiert werden. In den letzten Jahren hat sich der Markt für diese Räder stark entwickelt. Je nach Transportbedarf kann zwischen vielen Modellen und Modellvarianten gewählt werden.

Bei einigen Lasten- und Transport-Fahrrädern ist eine Zuladung von bis zu 300 kg möglich, das Volumen kann dabei durchaus bis zu einem Kubikmeter betragen. Viele der Räder sind zwischenzeitlich mit einem Elektromotor ausgestattet und garantieren dadurch ein zügiges Vorankommen.

